

VI.

Kleinere Mitteilungen.

1. In welches Jahr gehört das Schreiben Nr. 317 in Cod. dipl. Sax. reg. II, 9?

Von Georg Müller.

Am 21. Oktober 1473 richteten Caspar Fichtenberg und Johannes Falkenhain im Namen der Union der Augustinerklöster ein Schreiben an Kurfürst Ernst und Herzog Albrecht, in dem sie gegen die von dem Bischof Heinrich von Naumburg beabsichtigte Reformation des Augustinerklosters zu Altenburg Widerspruch erhoben. Im Gesamtarchiv zu Weimar (Reg. Kk 56) ist es uns erhalten. Eine Abschrift davon nebst Antwort des Fürsten hatte die Kurfürstin-Witwe Margarete vom Naumburger Bischof erhalten und ihre Söhne am Martinstage, den 11. November, um Ansetzung einer Verhandlung ersucht (in dieser Zeitschrift Band 38, Heft 1/2, S. 46). Die Fürsten kamen dem Wunsche der Mutter nach und luden zu einer Tagung in Pegau für Montag Vigilia Andreae ein. K. Fr. von Posern-Klett hat dieses Schreiben im Cod. dipl. Sax. reg. II, 9, S. 334 ff. abgedruckt, es aber als zweifelhaft bezeichnet, ob es ins Jahr 1473, 1479 oder 1484, wo Vigilia Andreae auf einen Montag fällt, zu setzen sei, „solange eine weitere Kenntnis der berührten Vorgänge abgeht“. Aus der obigen Darstellung ergibt sich nun, daß das Schreiben ins Jahr 1473 gehört und auf S. 309 als Nr. 285a vor Nr. 286 einzureihen ist.

2. Zum Heeresdienst der sächsischen Klöster.

Von Gustav Adolph Frost.

Nach einer Urkunde des S. Ernest. Gesamt-Archivs zu Weimar, Kk 473, gegeben zu Dresden am Montag nach Petri